

24. Juli 2020

Digitalisierung und Cybersicherheit im Fokus

Hofheim am Taunus ist neues Mitglied der ekom21

Die Stadt Hofheim am Taunus (Main-Taunus-Kreis) ist als neues Mitglied der ekom21 – KGRZ Hessen beigetreten. Hofheims Bürgermeister Christian Vogt erhielt am 24.07.2020 die entsprechende Mitgliedsurkunde aus den Händen von ekom21-Geschäftsführer Bertram Huke überreicht. Im Anschluss an die Übergabe besprachen Vogt und Huke mögliche Schwerpunkte der weiteren Zusammenarbeit.

OZG als Herausforderung

Wie die meisten Kommunalverwaltungen beschäftigt auch Hofheim die Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG), der effiziente und kostensenkende Einsatz von Informationstechnologie (IT) sowie die Abwehr steigender Cyberangriffe.

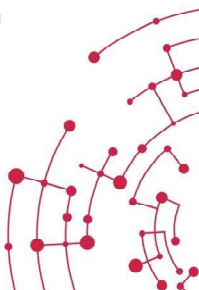
„Auf all diesen Gebieten ist die ekom21 als IT-Dienstleister sehr weit und hat in Hessen sowie anderen Bundesländern namhafte Projekte verwirklicht. Insofern möchten wir als Mitglied dieses starken Verbundes von diesen und weiteren Entwicklungen profitieren. Datensicherheit, Effizienz und die Benutzerfreundlichkeit von Online-Services für unsere Bürgerinnen und Bürger stehen dabei im Vordergrund“, so Bürgermeister Vogt.

„Der Stadt Hofheim stehen sämtliche Produkte und Dienstleistungen unseres umfangreichen Portfolios zur Verfügung. Wir halten über 50 Softwarelösungen auf aktuellem Stand und gelten als einer der technologischen Vorreiter für Verwaltungsmodernisierung. Als Partner des Landes Hessen realisieren wir außerdem die OZG-Umsetzung der Kommunen“, beschreibt Huke das Leistungsspektrum der ekom21.

Der Geschäftsführer und Bürgermeister Vogt sind sich einig: Die künftige Zusammenarbeit wird die Digitalisierung vorantreiben und Bürgerfreundlichkeit sowie Verwaltungsnutzen fördern.

Hofheim am Taunus

Die Kreisstadt mit 40.000 Einwohnern liegt idyllisch am Taunushang zwischen Frankfurt und Wiesbaden. Eine grüne Insel zum Leben, Wohnen und Arbeiten in der Mitte des Rhein-Main-Gebietes. Die Anbindung an das überregionale Verkehrsnetz ist durch Anschluss an die Autobahn A 66 und S-Bahn-Haltestellen sehr günstig.



PRESSEMITTEILUNG

Ihr Ansprechpartner:

Stefan Thomas
Pressesprecher

06151 704 1181
presse@ekom21.de

Hofheim ist zugleich eine Stadt im Grünen: Der Wald hat einen Anteil von fast 40 Prozent an der Stadtfläche – die Erholung beginnt also direkt vor der Haustür. Der große Stadtwald mit anschließendem Staatsforst gehört zum Naturpark Hochtaunus. Die weiten Wälder und eine Höhe von 120 bis 410 Meter über dem Meeresspiegel sorgen für ein günstiges Klima.

Facettenreich ist das kulturelle Leben: Theater, Kleinkunst und Konzerte in der Stadthalle, lebendige Geschichte und attraktive Ausstellungen im Stadtmuseum, ein vielfältiges Medien-Angebot in der Stadtbücherei, umfangreiche Bestände im Stadtarchiv – und nicht zuletzt engagierte Kunst- und Kulturvereine. Die Stadt verfügt außerdem über ein breites Bildungsangebot mit vielen Schulformen in öffentlicher und privater Trägerschaft. Mehr als 260 Vereine, Gruppen und Verbände mit den verschiedensten Zielen gibt es in Hofheim und seinen Stadtteilen.

Die ekom21

Seit rund 50 Jahren stellt die ekom21 ihre Kompetenz und Zuverlässigkeit als größter kommunaler IT-Dienstleister in Hessen täglich unter Beweis und zählt zu den größten BSI-zertifizierten kommunalen IT-Dienstleistungsunternehmen in Deutschland. Außer den rund 500 Mitgliedern in Hessen gehören bundesweit weitere Kunden mit rund 29.000 Endanwendern aus Kommunalverwaltungen und anderen öffentlichen Einrichtungen.

Mehr als 50 Fachverfahren umfasst das Produktportfolio. Die ekom21 ist seit 2009 ununterbrochen vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) nach ISO 27001 auf Basis von IT-Grundschutz zertifiziert und besitzt zusätzlich das Zertifikat nach ISO 9001.

In den Bereichen Digitalisierung und eGovernment nimmt die ekom21 eine Vorreiterrolle ein und sorgt mit innovativen Technologien für mehr Effizienz in der Verwaltung und für Fortschritt sowie Bürgerfreundlichkeit.

Sitz der ekom21 ist Gießen; weitere Geschäftsstellen befinden sich in Darmstadt und Kassel. Es werden rund 550 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

